



99027006261000, 99027006261000

Geburt anzeigen

Heruntergeladen am 18.06.2025 https://fimportal.de/xzufi-services/9575686/L100027

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99027006261000, 99027006261000
Leistungsbezeichnung I	Geburt anzeigen
Leistungsbezeichnung II	Geburt anzeigen
Typisierung	3b - Bundesaufsichtsverwaltung: Regelung, Land: Ausführungsvorschriften, Kommune: Vollzug
Quellredaktion	Mecklenburg-Vorpommern
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	Kindesanmeldung, Standesamtsangelegenheit, Tochter, Frühgeburt, Standesamtsangelegenheiten, Sohn, Hausgeburt, Entbindung, Kind, Geburt, Mutter, Geburtsbeurkundung, Vater, Nachwuchs, Bescheinigung Geburt, Geburtstag, Standesamt, Geburtsanmeldung, Geburtsanzeige, Eltern
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung
Leistungsgruppierung	Geburt (027)
Verrichtungskennung	Entgegennahme (261)
SDG-Informationsbereich	Geburt, Sorgerecht für Minderjährige, elterliche Pflichten, Vorschriften für Leihmutterschaft und





Modul	Sachverhalt
	Adoption, einschließlich Stiefkindadoption, Unterhaltspflichten für Kinder bei grenzüberschreitenden familiären Gegebenheiten
Lagen Portalverbund	
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	22.06.2017
Fachlich freigegen durch	BMI, Referat VII1 Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern 02.12.2024
Handlungsgrundlage	https://www.gesetze-im-internet.de/pstv/6.html https://www.gesetze-im-internet.de/pstv/ https://www.gesetze-im-internet.de/pstg/18.html https://www.gesetze-im-internet.de/pstv/6.html https://www.gesetze-im-internet.de/pstv/ https://www.gesetze-im-internet.de/pstg/18.html
Teaser	Sie haben ein Kind außerhalb eines Krankenhauses oder einer sonstigen Geburtshilfeeinrichtung bekommen (Hausgeburt)? Dann müssen Sie die Geburt bei dem zuständigen Standesamt anzeigen.
Volltext	Die Geburt eines Kindes muss dem für den Geburtsort zuständigen Standesamt angezeigt werden. Kommt Ihr Kind in einem Krankenhaus oder in einer sonstigen Einrichtung, in der Geburtshilfe geleistet wird, zur Welt, wird die Geburtsanzeige durch diese Einrichtung übernommen. In diesem Fall sollten Sie sich in der Entbindungseinrichtung rechtzeitig erkundigen, welche Unterlagen und Dokumente Sie zum Entbindungstermin mitbringen müssen. Erfolgt die Geburt nicht in einem Krankenhaus oder einer sonstigen Einrichtung, in der Geburtshilfe geleistet wird (Hausgeburt), muss die Geburt von einem sorgeberechtigten Elternteil persönlich beim Standesamt innerhalb einer Woche angezeigt werden. Sind die Eltern an der Anzeige gehindert, ist die Geburt von einer anderen Person, die bei der Geburt dabei war
Erforderliche Unterlagen	Sie benötigen folgende Unterlagen: • Geburtsurkunden der Eltern





Modul	Sachverhalt
	 Eheurkunde oder ein beglaubigter Ausdruck aus dem Eheregister bei miteinander verheirateten Eltern Geburtsurkunde der Mutter Erklärung über die Vaterschaftsanerkennung und die Zustimmungserklärung der Mutter Geburtsurkunde des Vaters gegebenenfalls die Sorgeerklärung falls die Vaterschaft bereits anerkannt wurde: bei nicht miteinander verheirateten Eltern Personalausweis, Reisepass oder ein anerkanntes Passersatzpapier der Eltern eine von einer Ärztin oder einem Arzt oder einer Hebamme oder einem Entbindungspfleger ausgestellte Bescheinigung über die Geburt, soweit sie bei der Geburt anwesend waren Eine Eheurkunde ist auch vorzulegen, wenn die Ehe inzwischen geschieden oder der Ehemann verstorben ist.
Voraussetzungen	Die Geburt Ihres Kindes können Sie als sorgeberechtigtes Elternteil anzeigen. Sind die Eltern an der Anzeige gehindert, kann die Geburt auch von einer anderen Person, die bei der Geburt dabei war oder von der Geburt aus eigenem Wissen unterrichtet ist, angezeigt werden.
Kosten	Die Anzeige einer Geburt beim Standesamt ist gebührenfrei. Für die Ausstellung einer Geburtsurkunde werden Verwaltungsgebühren erhoben, die je nach Bundesland unterschiedlich sind. In Mecklenburg-Vorpommern beträgt die Gebühr zur Ausstellung einer Geburtsurkunde derzeit 15,00 EUR.
Verfahrensablauf	
Bearbeitungsdauer	Die Bearbeitungszeit ist regional unterschiedlich und hängt von der einzelnen Fallgestaltung ab.
Frist	Die Anzeige der Geburt Ihres Kindes muss binnen einer Woche bei dem für den Geburtsort zuständigen Standesamt erfolgen. Bei der Berechnung der Anzeigefrist ist der Tag der Geburt nicht mitzurechnen. Ist Ihr Kind tot geboren, muss die Anzeige spätestens am dritten Werktag nach der Geburt erfolgen.





Modul	Sachverhalt
weiterführende Informationen	
Hinweise	Nach Beurkundung der Geburt im Geburtenregister können Geburtsurkunden ausgestellt werden.
Rechtsbehelf	
Kurztext	 Jede Geburt eines Kindes muss dem für den Geburtsort zuständigen Standesamt angezeigt werden. Kommt Ihr Kind in einem Krankenhaus oder in einer sonstigen Einrichtung, in der Geburtshilfe geleistet wird, zur Welt, wird die Geburtsanzeige durch diese Einrichtung übernommen. In diesem Fall sollten Sie sich in der Entbindungseinrichtung rechtzeitig erkundigen, welche Unterlagen und Dokumente Sie zum Entbindungstermin mitbringen müssen. Erfolgt die Geburt nicht in einem Krankenhaus oder einer sonstigen Einrichtung, in der Geburtshilfe geleistet wird (Hausgeburt), muss die Geburt von einem sorgeberechtigten Elternteil persönlich beim Standesamt innerhalb einer Woche angezeigt werden. Sind die Eltern an der Anzeige gehindert, ist die Geburt von einer anderen Person, die bei der Geburt dabei war oder von der Geburt aus eigenem Wissen unterrichtet ist, anzuzeigen.
Ansprechpunkt	
Zuständige Stelle	Das Standesamt, das für den Geburtsort des Kindes zuständig ist.
Formulare	
Ursprungsportal	Geburt anzeigen, Show birth